



Analyse von internationalen Konzernen & Gruppenstrukturen



Bilanzpolitische Problembereiche innerhalb komplexer Holding-/Gruppen-/Konzernstrukturen • § 18 KWG & KNE/GvKs • Praxiserprobte (Analyse/Prüf-)Checklisten

14:00 - 17:00 Uhr

Christoph Hoeren

Senior Risk Manager Risk - KAa
DEG Deutsche Investitions- und
Entwicklungsgesellschaft mbH

Über 25-jährige Kredit- und Analyseerfahrung, u.a. auch bei der Deutschen Bank AG und ABN AMRO im Bereich der Unternehmensanalyse und Kreditentscheidung bei mittelständischen Unternehmen. Des Weiteren intensive Befassung mit dem IFRS im Rahmen der Kreditanalyse. Zuständigkeiten u.a. auch für die Erstellung interner Analyse-/Rating-Standards. Langjährige Referententätigkeit zu Themen rund um die Bonitätsanalyse von Firmenkunden sowie zahlreicher Publikationen zu analysespezifischen Themenstellungen.

- Überblick über die verschiedenen Holding-/Gruppenstrukturen: steuerliche Aspekte/Optimierung; Kapitalmarktzugang, Truststrukturen - nicht operative Holding
 - Praktische Unterscheidungskriterien für einen (internationalen) Konzern versus Gruppe
 - Identifizierung von Abhängigkeiten in Form von wirtschaftlichen Verflechtungen von Unternehmen - Kreditnehmereinheiten vs. Gruppe verbundener Kunden - Praxisbeispiele
 - Praktische Erfahrungen und Schwierigkeiten rund um die Erfüllung des § 18 KWG im Falle von Konzerne/Gruppenstrukturen - welche Jahresabschlüsse liegen vor? - konsolidierte Abschlüsse des Gesamtkonzerns, ggf. Abschlüsse weiterer bedeutender Konzernunternehmen, Abschlüsse weiterer Unternehmen der Gruppe (die eine wesentliche Bedeutung für die Bonität haben - Prinzip konkrete Ansteckungsgefahr)
 - Besonderheiten bei ausländischen Unternehmen
 - Umgang mit Konzern-/Gruppenzahlen im Ratingprozess
-
- Zentrale Elemente der Konzernabschlussanalyse - Transfer auf die Analyse von Gruppen bzw. Eigenkonsolidierung
 - Grundlegende Problemstellung bei der Analyse von Konzernabschlüssen: Gemeinsame Leitung, viele Minderheitsbeteiligungen, Gleichordnungskonzern, hohe Anzahl von Konsolidierungsstufen
 - Bilanzpolitische Problembereiche und Gestaltungsmöglichkeiten - Intensität von Konzern- oder Gruppenforderungen/-verbindlichkeiten - Garantien an/von Konzern- oder Gruppenunternehmen
 - Geschäfts-/Firmenwert als wichtiges bilanzpolitisches Instrument bei Konzernstrukturen
 - Frühwarnkriterien für Ergebnisverschiebungen innerhalb von Gruppenstrukturen
 - Strukturiertes Vorgehen für unterschiedlich intensive Eigenkonsolidierung
 - Unter welchen Voraussetzungen ist eine fundierte Eigenkonsolidierung sinnvoll möglich? Analyse eigenkonsolidierter Abschlüsse
 - Praxiserprobte Analyse-Checkliste

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie

4 CPE-Punkte

als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

Mit freundlicher Unterstützung unserer namhaften und etablierten Kooperationspartner:



Analyse von internationalen Konzernen & Gruppenstrukturen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Analyse von internationalen Konzernen & Gruppenstrukturen

24.06.2021 - 24.06.2021 (210635)

299,00 €*

Sanierung Spezial: Einzelhandel in der Krise

21.06.2021 (210636)

299,00 €*

Sanierung Spezial: Hotels in der Krise

22.06.2021 (210637)

299,00 €*

EWBs in/nach der Krise!

23.06.2021 (210634)

790,00 €*

Preise für Treue PLUS Kunden

Treue PLUS 15	254,15 €
Treue PLUS 20	239,20 €
Treue PLUS 25	224,25 €

Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:

(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Wie sollte eine risiko- und prozessgerechte Analyse von (zunehmend) verschachtelten internationalen Konzernen, aber auch oftmals "unübersichtlichen" mittelständischen Holding-/Gruppenstrukturen aussehen? Ein sehr erfahrener Analyse-Praktiker verdeutlicht die sich grundsätzlich ergebenden Problemstellungen und Schwierigkeiten rund um die Analyse dieser Unternehmensgruppe. U. a. die oftmals schwierige Erfüllung der § 18 KWG-Anforderungen, die zentralen Elemente der Konzernabschlussanalyse, die umfangreichen Gestaltungs- und Verschiebemöglichkeiten zwischen den Unternehmen sowie das strukturierte Vorgehen für unterschiedlich intensive Eigenkonsolidierungen.

24.06.2021 14:00 bis 17:00 Uhr

24.06.2021

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, die Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail, Nutzung über Plattform Zoom, Tel. +49 6221-998980, Fax +49 6221-9989899,

Im Teilnahmeentgelt ist die Seminardokumentation als PDF enthalten. Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Preisnachlass von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Den Zugangslink nebst Code erhalten Sie am Vortag des Seminars. Dieser ermöglicht Ihnen die Teilnahme am Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung finden Sie unter MeinFCH. Dort finden Sie drei Wochen nach dem Termin auch den Filmmitschnitt des Seminars für die Dauer von 3 Monaten. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Rechnung. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass eine „Teilnahme“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern ansonsten nicht gestattet ist und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 4 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Anmelden / Bestellen